

Österreichischer Ringsportverband

Jörg Helmdach, Zobelweg 6a, 44267 Dortmund



Bundestrainer-Frauen/Freistil

Tel.: +49 231-480368
Handy: +49 171-6922265
Fax: +49 231-484569
E-Mail: helmdach @ ringsport.at

Dortmund, 09.03.2013

Kurzbericht zum internationalen EM-Abschlusslehrgang der Männer und Frauen in Budapest/HUN, 04.-08.03.2013

Am Morgen des 04.03.2013 trat eine Auswahlmannschaft des ÖRSV in einem Kleinbus und zwei Pkw's die Reise zum Internationalen Abschlusslehrgang in der Vorbereitung auf die anstehenden Europameisterschaften nach Budapest/HUN an. Zur Abendtrainingseinheit wurde folgendes ÖRSV-Team herzlich von Jenő Bodi, ÖRSV-BT-GR und Stützpunktrainer in Vasas/Budapest, sowie Akos Wöller, dem ungarischen Nationaltrainer-Frauen empfangen:

ÖRSV-Frauen

Martina Riegler (59 kg), Laura, Raffler (59 kg), Martina Kuenz (67 kg), Marina Gastl (72 kg).

ÖRSV-Männer/Junioren

Anjin Schedler (55 kg), Maximilian Ausserleitner (60 kg), Philipp Crepaz (74 kg), Dominic Peter (84 kg), David Turashvili (84 kg), Johannes Ludescher (96 kg).

Die Betreuung der Auswahl übernahmen ÖRSV-BT-Freistil, Jörg Helmdach, zusammen mit ÖRSV-Nachwuchstrainer, Zoltan Tamas. Für die physiotherapeutische Betreuung des Teams zeichnete sich Alexander Aichner verantwortlich.

Das sehr gut funktionierende Team absolvierte insgesamt 8 hervorragend organisierte Trainingseinheiten im Wochenverlauf, in denen ein hoher spezifischer Belastungsgrad mit Ausrichtung auf die EM, welche in nicht mehr als 10 Tagen in Tbilisi/GEO ausgetragen wird, den inhaltlichen Trainingsschwerpunkt bildete. Hierbei konnten die ÖRSV-Athleten/innen über insgesamt 50 internationale Trainingspartner/innen, sowie die hervorragenden Rahmenbedingungen des erst zu Jahresanfang eröffneten Leistungszentrums nutzen.

Während alle ÖRSV-Teilnehmer/innen sich voll reinhängen konnten, musste David Turashvili (AC Wals) leider aufgrund einer Knieverletzung das Training bereits am Donnerstag abbrechen. An dieser Stelle hoffe ich, dass sich bei der anstehenden Untersuchung keine schwerwiegende Verletzung diagnostiziert wird, und wünsche David eine schnelle Genesung, damit er so bald als möglich wieder in den weiteren Vorbereitungsprozess einsteigen kann. Die Heimreise erfolgte am 08.03.2013 nach dem Vormittagstraining.

Nach diesem letzten Belastungsstoß der unmittelbaren EM-Vorbereitung, nutzen nun die zur EM nominierten ÖRSV-Athleten/innen die nächste Woche zur regenerativen

Wiederherstellung ihrer Leistungsfähigkeit sowie zur abschließenden Gewichtsreduktion für ihr Wettkampfgewicht.

Ein großes „Dankeschön“ möchte ich an dieser Stelle an die Sportler/innen aussprechen, die in der gesamten EM-Vorbereitung sehr gut mitgearbeitet und viel Engagement gezeigt haben, sowie an alle Trainerkollegen, welche mit den Athleten/innen Tag für Tag den Trainingsprozess gestaltet und abgeleistet haben. Ein weiterer Dank auch an die medizinische und physiotherapeutische Abteilung, die sich mit aller Kraft für die Gesunderhaltung, und damit die Grundlage für die sportliche Leistungsfähigkeit, eingesetzt haben. Nicht zuletzt geht mein Dank auch an alle Mitarbeiter im ÖRSV-Vorstand, die sich im Hintergrund stets für die Rahmenbedingungen einsetzen, und somit ein weiteres Mosaiksteinchen der Gesamtarbeit bilden.

Anbei ein paar Eindrücke des Trainingslagers...



Mit freundlichen Grüßen

Jörg Helmreich